

## II- 758 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

## XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4391

1976-05-21

## Anfrage

der Abgeordneten MELTER, Dr. STIX  
an den Herrn Bundesminister für Verkehr  
betreffend Muttertagsermäßigung

Erfreulicherweise haben die Österreichischen Bundesbahnen aus Anlaß des Muttertages reisenden Müttern eine fühlbare Fahrpreisermäßigung eingeräumt.

Leider hat dieses Entgegenkommen nicht nur Freude bereitet, sondern dann seinen Zweck verfehlt, wenn Mütter am Muttertag die Fahrt zwar angetreten haben, die Rückfahrt jedoch zu einem späteren Termin erfolgt ist. Es gab Fälle, in denen bereits nach Mitternacht eine Nachzahlung auf den vollen Fahrpreis eingehoben wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

## Anfrage:

1. War eine derartig engherzige Handhabung, nach welcher die Ermäßigung nur für die am Muttertag selbst zurückgelegte Fahrtstrecke gewährt wurde, beabsichtigt?
2. Wenn ja: Wäre es da nicht einfacher und arbeitssparender gewesen, den Preis für die Fahrkarte schon bei der Ausgabestelle entsprechend anders zu bemessen?
3. Werden Sie veranlassen, daß in Zukunft nicht durch derartige Unzulänglichkeiten gutgemeinte und mit Freude aufgenommene Begünstigungen für manche zu einer Enttäuschung werden?